

## **Multiplikatorenprogramm: Gesellschaftspolitisches Engagement junger Aus-siedler vor Ort**

Mit diesem dreistufigen Programm will die Konrad-Adenauer-Stiftung engagierte, po-litisch tätige junge Menschen dabei unterstützen, ihr Ehrenamt wirkungsvoll und pro-fessionell auszuüben. Die Maßnahmen bauen aufeinander auf:

### **Modul I**

#### ***Gesellschaftspolitisches Engagement vor Ort: Voraussetzungen – Strukturen - Ziele***

In diesem Einstiegsworkshop werden persönliche, strukturelle und inhaltliche Voraus-setzungen für ein gelingendes gesellschaftspolitisches Engagement thematisiert. Kernpunkte sind die Gesamtbetrachtung unterschiedlicher Kompetenzen von der Strategie über die Umsetzungsfähigkeit bis hin zur Persönlichkeitsbildung.

### **Modul II**

#### ***Strategie und Planung von Kampagnen - Workshop***

Kampagnen, insbesondere politische Kampagnen müssen die emotionale Lebenswelt einer sich ständig verändernden Gesellschaft aufgreifen und nachvollziehen. Doch wie müssen flexible, intelligente und hochreaktive Kampagnen angelegt sein, und mit welchen Mitteln erreichen sie ihr Zielpublikum? Gewinnen Sie Einblick, wie politische Kampagnen flexibel auf ein heterogenes Publikum zugeschnitten werden können und welche Marketinginstrumente und Werbemittel geeignet sind.

Ort: Wesseling/Schloss Eichholz

Termin: voraussichtlich Feb. 2013

### **Modul III**

#### ***Rhetorik für die politische Praxis – Workshop***

Gute rhetorische Fähigkeiten prägen Image und Erfolg. Sie sind im Berufsleben wie im politischen Bereich unerlässlich und gehören erst recht für die erfolgreiche politi-sche Diskussion zur notwendigen Grundausstattung. Diese Fertigkeiten lassen sich erlernen und trainieren. Unter Anleitung versierter Trainer erweitern die Teilnehmer ihre kommunikative Kompetenz. In videogestützten Trainings üben sie den souverä-nen Auftritt auch in schwierigen Situationen. Sie lernen, wie Körpersprache und Auf-treten auf ihr Umfeld wirken, wie sie ihren Standpunkt sicher vertreten und mit über-raschenden Einwüfen und Kritik umgehen.

Ort: Berlin/Strausberg

Termin: voraussichtlich März 2013